

Protokoll
der
öffentlichen Elternversammlung
der Kindergärten und Primarstufe Rapperswil BE

Datum: Montag, 05. November 2018
Zeit: 19.30 – 20.00 Uhr
Ort: Schulhaus Rapperswil, Kombihalle

Anwesend: 38 Personen

Stimmberechtigt: 35 Personen

Vorsitz: Daniela Burri, Primarschulkommission

Protokoll: Karin Schlup, Primarschulsekretärin

TRAKTANDEN

1. Protokoll
2. Wahlen Elternrat
3. Verschiedenes

2. Teil (ab 20.15 Uhr)

Vortrag mit anschliessender Diskussion mit **Helena Flühler, dipl. Naturheilpraktikerin**, zum Thema «Kinder in und neben der Schule stärken»

Daniela Burri begrüsst die Anwesenden zur heutigen Elternversammlung. Diese wurde im Amtsanzeiger Aarberg Nr. 44 vom 02. November 2018 publiziert. Weiter wurden die Einladungen zur Elternversammlung den Schüler/innen verteilt.

Verhandlungen

1.	<p>Protokoll</p> <hr/> <p>Das Protokoll der Elternversammlung vom 06. November 2017 wird genehmigt.</p>
2.	<p>Wahlen Elternrat</p> <hr/> <p>Daniela Burri:</p> <p>Demissionen: Nicole Fuhrer, Rapperswil Karin Häni, Seewil</p> <p>Als Neumitglieder werden vorgeschlagen und gewählt: Tanya Huber, Seewil Tamara Bürgi, Rapperswil</p> <p>Als Dank für die geleistete Arbeit erhalten die beiden abtretenden Elternräte einen Blumenstrauss.</p> <p>Die neu gewählten Elternratsmitglieder erhalten eine schriftliche Wahlbestätigung von der Primarschulkommission.</p>

3.	<p>Verschiedenes</p> <p>Daniela Burri: Sie weist darauf hin, dass die Kinder auf dem Schulweg Leuchtwesten/Leuchtgurte und die Velofahrenden zusätzlich Helme tragen sollen. Die Funktion der Lichter an den Velos muss regelmässig kontrolliert werden. Dies ist vor allem in den Herbst-Wintermonaten wichtig.</p> <p>Ein Anwesender fragt, ob die Schule Kenntnis hatte, dass Personen der Organisation Gideons auf dem Schulareal religiöse Schriften an die Kinder verteilten. Weder Schulleitung noch Schulkommission hatten davon Kenntnis. Künftig sollen solche Ereignisse sofort der Schule gemeldet werden.</p> <p>Es wird gefragt, wo eine Notfallnummer des Schulbusses zu finden ist. Eine Notfallnummer für Eltern gibt es so nicht. In Notfällen soll die Lehrperson kontaktiert werden. Die Primarschulkommission will die Frage aufnehmen, ob eine einzige Notfallnummer während den Schulbusfahrzeiten eingerichtet werden kann.</p> <p>Grundsätzlich ist man der Meinung, dass die Chauffeuse/Chauffeure besser instruiert werden müssen, wie sie sich in Notsituationen zu verhalten haben.</p> <p>Wenn Gegenstände im Schulbus liegen bleiben, geht es zu lange, bis sie wieder beim Besitzer sind. Die Aussage von der Firma Steiner AG Messen, dass die Fundgegenstände an Post-Auto AG Bern abgegeben werden, muss durch die Primarschulkommission geklärt werden.</p>
-----------	---

Schluss des 1. Teils: 20.00 Uhr

2. Teil: Vortrag von Helena Flühler, dipl. Naturheilpraktikerin, zum Thema «Kinder in und neben der Schule stärken»

Nach dem 2. Teil (Vortrag) wird die Versammlung mit Kaffee und Kuchen abgeschlossen.

FÜR DAS PROTOKOLL:

Die Präsidentin

Die Sekretärin

Doris Werder

Karin Schlup

3255 Rapperswil, 06. November 2018

Geht an: Mitglieder PSK / SL-Team / Gemeindeverwaltung